



IEB Newsletter
Oktober 2004

IEB-Projekt auf der Innotrans



Zur Berliner Verkehrsmesse zeigten drei Hochschulen innovative Markenkonzepte. Das IEB als An-Institut der UdK Berlin gehört neben den beiden Universitäten zu den Institutionen, die sich im Sommersemester 2004 parallel mit der Zukunft der Mobilität befasst haben. Zur

INNOTRANS, der internationalen Messe für den Personen- und Güterverkehr in Berlin (21. bis 24.09. 2004), wurden die Projektergebnisse erstmalig vorgestellt.

Die Studierenden des Abschlusssemesters (GWK 4) von der UdK Berlin erarbeiteten vorlesungsbegleitend die Markenstrategie für einen neuartigen Mobilitätsanbieter. „MOBY“ soll die Kombination beliebiger Verkehrsmittel flexibel und individuell über eine mobile Online-Plattform ermöglichen.

Gemeinsam mit ihrem IEB-Dozenten, Andreas Mack, spürten die Studenten vor allem den Wünschen und Erwartungen nach, die Menschen mit einer solchen integrierten Verkehrsplattform verbinden könnten. Parallel dazu erarbeiteten Studierende an der Hochschule Anhalt in Dessau (Fachbereich Design) und an der Freien Universität Bozen (Fakultät für Design und Künste) neuartige Verkehrskonzepte und Servicemarken. Das hochschulübergreifende Projekt zeigt anschaulich, dass technologische Entwicklungen erst dann zu attraktiven Angeboten werden, wenn sie in kommunikative Lösungen eingebunden sind.

EMBASSY, das Berliner Expertenteam für Design, Branding und Kommunikation, führt die Ergebnisse aus allen drei Hochschulprojekten zusammen.

Kontakt: [Andreas Mack](#)